



Verlauf

Der vorgeschlagene Trassenkorridor beginnt am Netzverknüpfungspunkt Salzgitter und verläuft zunächst in östliche und südöstliche Richtung. Dabei wird das Industrieareal der Salzgitter AG gequert. Ab Adersheim verläuft der vorgeschlagene Trassenkorridor gebündelt mit einer bestehenden 110-kV-Freileitung durch landwirtschaftlich geprägte Flächen südlich des Naturparks Elm-Lappwald. Ab Twieflingen verschwenkt er zunächst in nördliche und östlich von Wolsdorf dann in nordöstliche Richtung, bevor er die Bundesstraße 244 quert. Auf kurzer Strecke besteht die Bündelungsoption mit einer 110-kV-Freileitung. Schließlich wird der Netzverknüpfungspunkt Helmstedt Ost erreicht.